



Spannstifte und verwandte Verbindungselemente sowie Metallteile im Rollbiege- und Stanzbiegeverfahren bilden das Produktspektrum



Finatem übernimmt die Mehrheit der deutsch-französischen Mecanindus-Vogelsang Gruppe. Die Geschäftsführung ist ebenfalls beteiligt.

Die Mecanindus-Vogelsang Gruppe ist in ihrer Nische europaweit der größte Hersteller von bestimmten Verbindungselementen (Spannstifte) und erzielte 2005 einen Umsatz von insgesamt 43 Mill. EUR. Die deutsche Beteiligungsgesellschaft Finatem in Frankfurt hat 75 % der Anteile übernommen. Das Management und die vormaligen Eigentümer sind weiterhin mit 25 % beteiligt und begleiten das Unternehmen auf seinem Wachstumskurs.

Mecanindus wurde 1920 von der Familie Levesque im französischen Méré gegründet und ist einer der führenden Hersteller von Metall-Verbindungselementen in Frankreich. 2003 wurde die Jörg Vogelsang Umformtechnik in Hagen/Westfalen von Mecanindus erworben. Beide Unternehmen waren schon seit 1999 durch ein Joint Venture in Tschechien partnerschaftlich verbunden. Die Gruppe ist im Geschäftsbereich Fasteners Marktführer für Spannstifte, Spiralspannstifte, Spannbuchsen und Compression Limi-

ter. Durch die Produktvielfalt und schnelle Verfügbarkeit der Produkte kann Mecanindus-Vogelsang direkt in die Prozesskette ihrer Kunden integriert werden. Das gilt für Normteile, aber auch für Sonderteile.

Im Geschäftsbereich Tubular Products werden anspruchsvolle Produkte im Rollbiegeverfahren hergestellt. Diese überwiegend zylindrischen Automotive-Komponenten sind die kostengünstige Alternative zu Dreh- und Rohrteilen u.a. in den Bereichen Fahrwerkstechnik, Antivibrationssysteme, Stoßdämpfer und Motor.

Hinzu kommen Stanzbiegeteile, die im Geschäftsbereich Metal Stamped Parts entwickelt und hergestellt werden. Hier handelt es sich um Stanzteile mit komplexer Teilengeometrie für höchste Sicherheitsanforderungen in der Automobilindustrie, zum Beispiel für Gurtrückhaltesysteme.

Centum Capital hat diese Transaktion initiiert.



„Mecanindus-Vogelsang wird ihre gute Marktposition nutzen, um auch in Zukunft mit hoher Innovationskraft neue Märkte zu erschließen. Deshalb wird das Unternehmen die Vertriebsaktivitäten in den vielversprechenden europäischen, asiatischen und amerikanischen Märkten ausweiten. Ich freue mich besonders darüber, dass wir das Management und die Altgesellschafter in diesem Prozess aktiv begleiten können.“

Eric Jungblut, Finatem Beteiligungs GmbH